

Vorsichtiger Optimismus trotz angespannter Situation bei Beschaffung

Gewerbe und Handwerk im Burgenland

Der Konjunkturbericht der KMU Forschung Austria für das burgenländische Gewerbe und Handwerk gibt Anlass zur Hoffnung: Die Unternehmen beurteilen die Geschäftslage im 2. Quartal 2021 deutlich besser als im Vorjahresquartal. Auch wenn die Lieferschwierigkeiten und Preissteigerungen besonders den investitionsgüternahen Branchen nach wie vor Sorgen bereiten, so sieht man doch mit vorsichtigem Optimismus ins 3. Quartal. Nach wie vor ein Thema ist der Fachkräftemangel.

20.07.2021, 15:40



© WKB

Die burgenländischen Gewerbe- und Handwerksbetriebe sind das Rückgrat der heimischen Wirtschaft. Sowohl im investitionsgüter- als auch im konsumnahen Bereich sind die Unternehmen optimistisch. Eine Umfrage der KMU Forschung Austria zeigt, dass jeder vierte Betrieb auf der Suche nach Mitarbeitern ist.

„Die investitionsgüternahen Branchen, zu denen vor allem die Gewerke der Bauwirtschaft gehören, können über mangelnde Aufträge nicht klagen. Allerdings leiden gerade diese Betriebe unter der angespannten Situation am Beschaffungsmarkt“, erklärt Spartenobmann Gerald Guttman. „Erfreulich ist, dass erstmals seit dem 4. Quartal 2019 wieder die Betriebe im konsumnahen Bereich (Kfz/Mechatronik, Lebensmittel, Gesundheit/Wellness, Kreativ/Design) mit optimistischen Umsatzerwartungen überwiegen.“ Für den Zeitraum Juli bis September 2021 beabsichtigt jeder 4. Betrieb, Personal einzustellen.

Im Burgenland gibt es derzeit 11.689 aktive Mitglieder in der Sparte Gewerbe und Handwerk.



© WKB

Spartenobmann Gerald Guttmann

Erwartungen für das 3. Quartal 2021

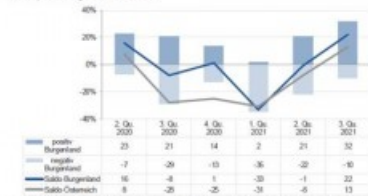
3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen⁴

Für das 3. Quartal 2021 erwarten

- 32 % der Betriebe Steigerungen der Auftragseingänge bzw. Umsätze gegenüber dem 3. Quartal 2020 (Vorjahr: 21 %)
- 55 % keine Veränderung (Vorjahr: 50 %) und
- 10 % Rückgänge (Vorjahr: 29 %)

Per Sektors (Anteil der Betriebe mit positiven abzüglich negativen Erwartungen) überwiegen die optimistischen Einschätzungen um 22 %-Punkte

Quelle: Kfj - Erwartungen der Unternehmen



Anteil der Betriebe mit positiven bzw. negativen Erwartungen in % sowie Anteil der Betriebe mit positiven abzüglich negativen Erwartungen in %-Punkten (Sektors)

Auf Grund der Miteinbeziehung von zusätzlichen Branchen in der Gesamtwirtschaft ab dem 2. Quartal 2021 sind die Werte mit jenen der Vorquartale nur bedingt vergleichbar bzw. nicht direkt zu interpretieren.

Quelle: Kfj - Forschung Austria

© KMU FORSCHUNG AUSTRIA

Konjunkturbericht

Das könnte Sie auch interessieren



Neuer Unternehmensstandort in einer Steueroase?

Die Junge Wirtschaft Oberwart lud zum Vortrag mit zwei Steuerexperten. [➤ mehr](#)



Lara Klarl und Julia Meitz sind die besten Maler-Lehrlinge des Burgenlandes

Beim Landeslehrlingswettbewerb der Maler zeigten die besten burgenländischen Maler-Lehrlinge in der Berufsschule in Eisenstadt ihr Können. Der Sieg ging an Lara Klarl vom Lehrbetrieb Maler Waller aus Zillingdorf-Bergen. Auf Platz 2 landete Julia Meitz vom Lehrbetrieb Harald Meitz aus St. Martin/Raab. Den 3. Stockerlplatz erlangte Kian Klimek vom Lehrbetrieb Tim Schöberl in Rotenturm an der Pinka. [➤ mehr](#)



Landessieger der Tourismusberufe 2023 gekürt

Kürzlich fand im WIFI-Gastronomiecenter der Landeslehrlingswettbewerb für Tourismusberufe statt. Die 10 besten Lehrlinge waren in drei Bereichen am Start: Matthias Lang aus Wien, vom Lehrbetrieb Golfhotel Bad Tatzmannsdorf GmbH, siegte im Bereich Küche, Daria-Valentina Tanase aus Stinatz, vom Lehrbetrieb Larimar Hotel GmbH, konnte den Bereich Service gewinnen und Tobias Kramm aus Klostermarienberg, vom Lehrbetrieb All in Red Betriebs GmbH hat den Bereich Hotel- und Gastgewerbeassistent für sich entschieden. [➤ mehr](#)